



**SCHIMMEL- UND  
ALGENTFERNER**

# BEDIENUNGSANLEITUNG



## Copyright

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Bedienungsanleitung darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der BMB Gebäudehygiene GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

© 2020 BMB Gebäudehygiene GmbH

Europa (AT, DE, CH, GB, FR, NL, ES, IT, PL, RO, HU) Patentnummer:	3131395
US Patentnummer:	15302126
BMB Schimmelentfernung - Wort/Bild Marke	AM 5128672015_283537

Bei Erstanwendung auf unauffälliger Stelle prüfen!

## Inhaltsverzeichnis

1.	BMB® Schimmelentfernungsverfahren .....	4
2.	Beschreibung des Verfahrens / Anwendungshinweise .....	4
2.1.	Schritt 1 – Vorbereitung .....	4
2.2.	Schritt 2 – Anwendung von BMB®1 .....	5
2.3.	Schritt 3 – Anwendung von BMB®2 .....	7
2.4.	Schritt 4 – Anwendung von BMB®3 .....	8
2.5.	Schritt 5 – Letzte Arbeitsschritte .....	10
3.	Wichtige Informationen für den Anwender .....	11
3.1.	Vorteile des BMB® Verfahrens: .....	11
4.	BMB®1 .....	12
4.1.	Gefährliche Inhaltsstoffe .....	12
4.2.	Sicherheitshinweise .....	12
4.3.	Lagerung .....	13
4.4.	Stabilität und Reaktivität .....	14
5.	BMB® 2 .....	14
5.1.	Gefährliche Inhaltsstoffe .....	14
5.2.	Sicherheitshinweise .....	14
5.3.	Lagerung .....	16
5.4.	Stabilität und Reaktivität .....	16
6.	BMB® 3 .....	17
6.1.	Gefährliche Inhaltsstoffe .....	17
6.2.	Sicherheitshinweise .....	17
6.3.	Lagerung .....	18
6.4.	Stabilität und Reaktivität .....	19
7.	Entsorgung von BMB®1-3 .....	19

## **1. BMB® Schimmelentfernungsverfahren**

Die BMB Gebäudehygiene GmbH hat ein weltweit einzigartiges und geschütztes Verfahren entwickelt um Mauerschimmel, sämtliche Mauerschimmelbestandteile, begleitende Mikroorganismen und eingelagerte organische Substanzen ohne Rückstände aus Mauern, Holz, Textilien und saugenden Materialien staubfrei zu extrahieren. Beim BMB®-Verfahren kommt es zu einem vollständigen Herauslösen des gesamten Schimmelmateriale aus der Mauer. Zurück bleiben Spuren von Wasser, Sauerstoff und viel saubere Luft! Idealerweise bleiben vorhandene Farben vollständig erhalten.

## **2. Beschreibung des Verfahrens / Anwendungshinweise** (für Schäden Kategorie 1)

Schimmelpilze sind ein natürlicher Bestandteil der Umwelt und in der Natur an der Zersetzung von organischen Stoffen beteiligt. Schimmelpilzbefall in Gebäuden kann jedoch zu nachteiligen gesundheitlichen Folgen der Bewohner führen und muss entfernt werden. Erneuter Befall lässt sich nur vermeiden, wenn vorhandener Befall dauerhaft beseitigt wird und Nährstoffgrundlagen entfernt werden. Das BMB® Verfahren entfernt wachstumsfähigen Schimmelpilz, inklusive Myzelien, Hefen, Algen und andere unerwünschte organische Farbstoffe, aus mineralischem Material oder auch Holz. Das BMB® Verfahren hat bei korrekter Anwendung keine nachhaltigen negativen Einflüsse, weder auf die behandelten Materialien, noch auf Mensch oder Umwelt.

### **2.1. Schritt 1 – Vorbereitung**

Das BMB® Verfahren löst neben dem Schimmel auch sämtliche organische Verunreinigungen aus den behandelten Materialien. Selbst bei bestmöglicher Sicherung der Umgebung (Abklebung, Abdeckungen, etc.) kann es vorkommen, dass angrenzende saugende Materialien, wie

z.B. Holzböden die BMB® Produkte einsaugen. In diesem Fall kann es zu Entfärbungen dieser Materialien kommen.

- Vor der Entschimmelung müssen Sie die zu behandelten Oberflächen frei räumen und sicherstellen, dass alle Bereiche frei zugänglich sind.
- Die Umgebung ist durch Abdecken und Wegräumen soweit möglich und so gut es geht, zu schützen. Pflanzen und Haustiere sind aus den behandelten Räumen während der Entschimmelung zu entfernen.
- Bei Teppichen und Wohntextilien sind bei Kontakt mit den BMB® Produkten Verfärbungen zu erwarten.
- Da die BMB® Produkte in berührungsloser präziser Sprühtechnik appliziert werden, können in ungünstigen Fällen Aerosole entstehen, welche sich an benachbarten und ungeschützten Metallen anlagern. Dabei kann es zu optischen Verfärbungen oder Rost kommen. In den meisten Fällen lassen sich diese Farbveränderungen durch Reinigung wieder entfernen. Eine restlose Entfernung hängt von vielen Faktoren ab und kann somit nicht garantiert werden.



Die behandelten Flächen werden mit einem staubfreien, wasser gebundenen Verfahren bearbeitet. Daher wird es einige Tage dauern bis die Wände den ursprünglichen Trocknungsgrad erreichen. Um diesen Vorgang zu beschleunigen ist der Einsatz eines Trocknungsgeräts empfehlenswert!

---

## 2.2. Schritt 2 – Anwendung von BMB®1

Nehmen Sie die Flasche, in der sich die Lösung BMB®1 befindet aus der Verpackung und beachten Sie den Hinweis „Öffnen der Sicherheitsverschlüsse (Seite 6)“. Vergewissern Sie sich, dass sich in der Flasche auch ausreichend Flüssigkeit befindet, um Produktionsfehler auszuschließen. Vor dem Gebrauch von BMB®1 müssen Sie entsprechende Schutzausrüstung anziehen (Verwendung und Einstufung laut Sicherheitsdatenblatt).



## WICHTIG: ÖFFNEN DER SICHERHEITSVERSCHLÜSSE

Die Sicherheitsverschlüsse der jeweiligen Flaschen dürfen nicht untereinander getauscht werden. Achten Sie unbedingt darauf immer denselben Sicherheitsverschluss auf der jeweiligen Flasche zu verwenden. Sicherheitsverschluss von BMB®1 immer auf der Flasche von BMB®1 usw., um Wechselwirkungen der unterschiedlichen Komponenten zu vermeiden. Vor Beginn der Anwendung nehmen Sie die jeweilige Flasche, BMB®1, BMB®2 oder BMB®3, aus der Verpackung. Entfernen Sie den roten Sicherheitsverschluss, wie auf der Verschlusskappe illustriert und schrauben Sie den mitgelieferten Sprühaufsatz auf. Ziehen Sie die Schutzhaube des Sprühkopfes ab. Bei der Anwendung von BMB® ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass die Öffnung des Sprühkopfes nicht auf Sie zeigt, sondern in Richtung der mit Schimmel befallenen Wand/Oberfläche. Sollte BMB®1, BMB®2 oder BMB®3 mit den Augen oder der Haut in Berührung kommen, müssen Sie Ihre Augen spülen und die betroffenen Hautstellen waschen.

---

Bei der Anwendung von BMB®1 ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass die Öffnung des Sprühkopfes nicht auf Sie zeigt, sondern in Richtung der mit Schimmel befallenen Wand/Oberfläche. Sollte BMB®1 mit den Augen oder der Haut in Berührung kommen, müssen Sie ihre Augen spülen und die betroffenen Hautstellen waschen (Umfassende Sicherheitsinformationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt). Wenn Sie die Behandlung mit BMB®1 beginnen, besprühen Sie mehrmals die von Schimmel befallenen Stellen an der Wand. Es ist wichtig darauf zu achten, nur den sichtbar verschimmelten Bereich zu besprühen, damit angrenzende Areale nicht beeinträchtigt werden. Bitte achten Sie darauf, die Wand nur mit so viel Flüssigkeit zu besprühen, wie sie aufnehmen kann. Achten Sie darauf, dass überschüssige Flüssigkeit BMB®1 nicht abverläuft. Nach dem Besprühen der Wand müssen Sie zwischen 7-10 Minuten warten, damit die Flüssigkeit gut in die Wand eindringen kann.



Achten Sie auf die richtige Schutzausrüstung.

---

**Was passiert bei der Anwendung von BMB®1:** Zuerst müssen die zu behandelten Materialien mit BMB®1 besprüht werden. Die Aufgabe von BMB®1 ist es die vorhandene Kapillarwirkung zu erhöhen und Mikrorisse zu öffnen. BMB®1 sorgt dafür, dass BMB®2 eine größtmögliche Eindringtiefe erhält. Die behandelte Fläche beginnt zu „saugen“.

---



**Kontakt mit Augen und Haut vermeiden!**

---

### 2.3. Schritt 3 – Anwendung von BMB®2

Nehmen Sie die Flasche, in der sich die Lösung BMB®2 befindet aus der Verpackung und beachten Sie den Hinweis „Öffnen der Sicherheitsverschlüsse (Seite 6)“. Vergewissern Sie sich, dass sich in der Flasche auch ausreichend Flüssigkeit befindet, um Produktionsfehler auszuschließen. Vor dem Gebrauch von BMB®2 müssen Sie entsprechende Schutzausrüstung anziehen (Verwendung und Einstufungen laut Sicherheitsdatenblatt). Bei der Anwendung von BMB®2 ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass die Öffnung des Sprühkopfes nicht auf Sie zeigt, sondern in Richtung der mit Schimmel befallenen Wand/Oberfläche. Sollte BMB®2 mit den Augen oder der Haut in Berührung kommen, müssen Sie ihre Augen spülen und die betroffenen Hautstellen waschen (Umfassende Sicherheitsinformationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt). Wenn Sie die Behandlung mit BMB®2 beginnen, besprühen Sie mehrmals die von Schimmel befallenen Stellen an der Wand. Es ist wichtig darauf zu achten, nur den sichtbar verschimmelten Bereich zu besprühen, damit angrenzende Areale nicht beeinträchtigt werden. Bitte achten Sie darauf, die Wand nur mit so viel Flüssigkeit zu besprühen, wie sie aufnehmen kann. Achten Sie darauf, dass überschüssige Flüssigkeit BMB®2 nicht ab/verläuft. Nach dem Besprühen der Wand warten Sie

2 Minuten und stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit gut in die Wand eingedrungen ist. In diesem Verfahrensschritt muss ein deutlicher chemischer Geruch wahrnehmbar sein. Wiederholen Sie das Aufsprühen von BMB®2 inklusive der anschließenden Wartezeit so oft, bis der Geruch deutlich nachlässt. Diese Geruchsindikation zeigt, wann die Reaktion zwischen BMB®1 und BMB®2 abgeschlossen ist.



Achten Sie auf die richtige Schutzausrüstung.

---

**Was passiert bei der Anwendung von BMB®2:** Das mit BMB®1 behandelte Material wird mit BMB®2 mehrmals besprüht. BMB®2 reagiert effektiv auf Algen, Moose, Hefen und Schimmel. Dank der Behandlung mit BMB®1 kann BMB®2 durch die gesamte Schicht eindringen und dadurch alle Mikroorganismen vollständig erreichen. Nachdem BMB®1 und BMB®2 ihre Wirkung gezeigt haben, ist es notwendig, dass die erreichten Mikroorganismen und organischen Verunreinigungen aus dem Mauerwerk gelöst und an die Oberfläche befördert werden. Außerdem führt die zweite Lösung zu einer Entfernung der Verfärbungen, welche durch den Schimmel bzw. durch Algen verursacht sind.



Kontakt mit Augen und Haut vermeiden!

---

#### 2.4. Schritt 4 – Anwendung von BMB®3

Nehmen Sie die Flasche, in der sich die Lösung BMB®3 befindet aus der Verpackung und beachten Sie den Hinweis „Öffnen der Sicherheitsverschlüsse (Seite 6)“. Vergewissern Sie sich, dass sich in der Flasche auch ausreichend Flüssigkeit befindet, um Produktionsfehler auszuschließen. Vor dem Gebrauch von BMB®3 müssen Sie entsprechende Schutzausrüstung anziehen (Verwendung laut Sicherheitsdatenblatt). Bei der Anwendung von BMB®3 ist es wichtig, dass Sie darauf achten, dass die Öffnung des Sprühkopfes nicht auf Sie zeigt, sondern in Richtung der mit Schim-



mel befallenen Wand/Oberfläche. Sollte BMB®3 mit den Augen oder der Haut in Berührung kommen, müssen Sie ihre Augen spülen und die betroffenen Hautstellen waschen (Verwendung und Einstufungen laut Sicherheitsdatenblatt). Wenn Sie die Behandlung mit BMB®3 beginnen, besprühen Sie zügig die mit BMB®1 und BMB®2 vorbehandelten Stellen an der Wand. Es ist wichtig darauf zu achten, nur die mit BMB®1 und BMB®2 vorbehandelten Stellen exakt zu besprühen. Bei diesem Behandlungsschritt mit BMB®3, kommt es zu einem weißen Aufschäumen. Dieser optische Indikator zeigt, ob mit ausreichend BMB®1 und BMB®2 vorbehandelt wurde.



**Es muss sichergestellt sein, dass die behandelten Flächen mit allen drei BMB® Produkten (BMB®1, BMB®2, BMB®3) flächenident behandelt wurden. Sollten Flächen nur mit einem oder nicht allen drei BMB® Produkten behandelt worden sein, kann es zu unerwünschten pH Wert Veränderungen, Zurückbleiben von einem der drei BMB® Produkte und/oder zu einer nicht ausreichenden Schimmelentfernung kommen!**

---

Abhängig von der Eindringtiefe des Mauerschimmels, kommt es nach weiteren 1 – 10 Minuten zu einem Schaumaustritt mit unterschiedlichen Farben aus der Mauer. Die gesamte Entschimmelung ist dann beendet, wenn die folgende austretende Flüssigkeit keine weiteren Verfärbungen aufweist. Handelt es sich jedoch um eine starke Verschimmelung der Mauer müssen Sie nach der ersten Anwendung von BMB®3 das Verfahren (Beginnend mit BMB®1) wiederholen. Das heißt Sie müssen noch einmal BMB®1, BMB®2 und danach BMB®3 auf der/den betroffenen Stelle/n aufsprühen, damit der Schimmel und alle Farbstoffe sicher verschwinden. Wenn die heraustretende Flüssigkeit der Mauer entlang nach unten rinnt, können Sie diese mit einem Baumwolltuch oder normaler Küchenrolle am Boden auffangen.



**Niemals die behandelten Flächen direkt mit einem Tuch wischen, solange diese noch nass sind.**

---

Sollten derartig große Mengen an Schimmelbestandteilen aus der / den behandelten Mauerflächen gedrückt worden sein, dass diese nicht vollständig zum Boden abrinnen, so können diese mit einem sanften Wasserstrahl nach unten geschwemmt werden.



Achten Sie auf die richtige Schutzausrüstung.

---

**Was passiert bei der Anwendung von BMB®3:** Durch Aufsprühen und Eindringen von BMB®3 entstehen mehrere mikro-mechanische Reaktionen und die Temperatur im Inneren des Mauerwerks steigt kurz an. Dadurch kommt es zu einem Druckaufbau, der eine extreme Volumensvergrößerung des Materials zur Folge hat. In diesem Prozess entsteht viel Sauerstoff, der die erreichten Stoffe, die eingebrachte Chemie und sämtliche organische Verunreinigungen, durch die geöffneten Kapillaren, vollständig heraus schiebt. Während dieser heftigen Reaktion bildet sich Schaum, der an Hand der Farbveränderung auch als optischer Indikator für eine erfolgreiche Entfernung dient. Die Wand bzw. die Oberflächen werden pH-stabilisiert und eine gesunde offenporige lebensfreundliche Oberflächenstruktur wird hergestellt. Farben erhalten ihr natürliches Aussehen zurück!



Kontakt mit Augen und Haut vermeiden!

---

## 2.5. Schritt 5 – Letzte Arbeitsschritte

- Mit dem BMB® Verfahren entschimmelte Räume sollen nach Beendigung **gut gelüftet** werden. Obwohl sich aufgrund der chemischen Reaktionen – bei ordnungsgemäßem Einsatz des BMB® Verfahrens - keine Gefahrstoffe mehr an den behandelten Oberflächen befinden, finden dennoch in den meisten Fällen **bis zu 80 Stunden** nach der Entschimmelung noch immer chemische Reaktionen in den Materialien statt. Dies bedeutet, dass es zumindest noch in diesem Zeitraum zu erhöhter Sauerstoffbildung in den Räumen kommen kann

und daher für ausreichende Durchlüftung gesorgt werden muss. Da manche Menschen auf erhöhte Sauerstoffkonzentrationen sensibel reagieren, dürfen in diesem Reaktionszeitraum die Räume **niemals unbelüftet** bleiben.

- Nach Abschluss des BMB® Verfahrens dürfen Räume für **zumindest 2 Stunden nicht betreten** werden, da es zu erhöhter Sauerstoffbildung kommen kann.
- Wandfarben, Anstriche sowie verschiedene Wand- und Deckenbeläge können sich unter Umständen und je nach Beschaffenheit und Zustand im Rahmen der Entschimmelung nach dem BMB® Verfahren farblich verändern oder vom Untergrund ablösen.
- Etwaige bereits durch das Schimmelwachstum entstandene Beschädigungen können in vielen Fällen erst nach erfolgreicher und abgeschlossener Entschimmelung nach dem BMB® Verfahren festgestellt werden.



Da manche Menschen auf erhöhte Sauerstoffkonzentrationen sensibel reagieren, kann es nach dem Einsatz des BMB® Verfahrens zur Reizung der Atemwege kommen.

---

### 3. Wichtige Informationen für den Anwender

#### 3.1. Vorteile des BMB® Verfahrens

- Der pH-Wert des Mauerwerks bleibt unverändert.
- In den meisten Fällen sind keine Nachbesserungsarbeiten wie Malen, Verputzen, Stemmen, usw. notwendig.
- Die Behandlung von offenen Ziegelwänden bzw. Weinkellern ist möglich.
- Es kommt zur vollständigen Entfernung aller (Fremd) Farbstoffe des Schimmels in bzw. auf den behandelten Flächen.
- Das gesamte Schimmelmateriale (Myzel) wird verlässlich vollständig aus Mauer/Holz entfernt!

- Bei korrekter Anwendung des BMB® Verfahrens verbleiben keine Rückstände von Gefahrenstoffen.
- Nach der Schimmelentfernung gibt es nachweislich keine giftigen Rückstände, da mit giftigen Substanzen im BMB® Verfahren nicht gearbeitet wird.
- Es ist ein völlig staubfreies Verfahren.

## 4. BMB®1

### 4.1. Gefährliche Inhaltsstoffe

Natriumoctansulfonatlösung, Kaliumtripolyphosphat, Kaliumhydroxidlösung, Fettalkoholethoxylat, Alkylbenzolsulfonsäure.

### 4.2. Sicherheitshinweise:



Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

---



Gesundheitliche Schäden bei Verschlucken.

---



Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

---



Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

---



Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.

---



Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

---



Schutzhandschuhe,  
Schutzkleidung, Augenschutz  
und Gesichtsschutz tragen.

---



Bei Verschlucken: Mund ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

---



Bei Berührung mit der Haut (oder Haar):  
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

---



Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft  
bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

---



Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit  
Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach  
Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

---



Bei Explosion oder falls betroffen:  
Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---



Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

---

### 4.3. Lagerung

- Behälter vor Verschmutzung schützen (Originaldeckel verwenden!).  
Von Wärmequellen fernhalten, kühl und lichtgeschützt lagern. Nicht  
unter dem Schmelzpunkt lagern.

- Geeignet sind: Behälter aus Polyethylen (HDPE, LDPE), Polypropylen, PVC, Glas, Edelstahl. Ungeeignet sind: Behälter aus Metallen aller Art außer Edelstahl.
- Ausschließlich im Originalbehälter und mit Originalverschluss aufbewahren. In einem für die Lagerung von Chemikalien geeigneten, gut belüfteten Raum lagern.
- Für Kinder unerreichbar aufbewahren.

#### 4.4. Stabilität und Reaktivität

- Bei sachgemäßer Verwendung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
- Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs-, und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Säuren aufbewahren. Gefahr starker Erhitzung bei Kontakt mit Säure.
- Zu vermeidende Bedingungen: Lagerung unter dem Schmelzpunkt.
- Gefahr starker Erhitzung bei Kontakt mit Säure. Im Konzentrat unverträglich gegenüber Metallen außer Edelstahl. Starke Korrosionsgefahr.

## 5. BMB® 2

### 5.1. Gefährliche Inhaltsstoffe

Natriumhypochlorit, Natriumhydroxid

### 5.2. Sicherheitshinweise



Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.



Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.



Sehr giftig gegenüber Wasserorganismen.

---

---



Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.

---

---



Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

---

---



Schutzhandschuhe,  
Schutzkleidung, Augenschutz  
und Gesichtsschutz tragen.

---

---



Bei Verschlucken: Mund ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

---

---



Bei Berührung mit der Haut (oder Haar):  
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

---

---



Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft  
bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

---

---



Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit  
Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach  
Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

---

---



Bei Explosion oder falls betroffen:  
Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---

---



Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

---

---

### 5.3. Lagerung

- Behälter vor Verschmutzung schützen, nicht gasdicht verschließen (Originaldeckel verwenden!). Von Wärmequellen fernhalten, kühl und lichtgeschützt lagern. Niemals Produktreste in den Behälter zurückschütten. Nicht unter dem Schmelzpunkt lagern.
- Geeignet sind: Behälter aus Polyethylen (HDPE, LDPE), Polypropylen, PVC, Glas. Ungeeignet sind: Behälter aus Metallen aller Art.
- Ausschließlich im Originalbehälter und mit Originalverschluss aufbewahren. In einem für die Lagerung von Chemikalien geeigneten, gut belüfteten Raum lagern.
- Nicht mit Säuren zusammenlagern - bei Kontakt spontane Erhitzung und Freisetzung von giftigem Chlorgas möglich.
- Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Für Kinder unerreichbar aufbewahren

### 5.4. Stabilität und Reaktivität

- Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
- Langsamer Abbau von Aktivchlor ist produktinhärent.
- Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.
- Lagerung bei Temperaturen über + 40°C führt zum beschleunigten Abbau von Aktivchlor.
- Bei Kontakt mit Säure wird giftiges Chlorgas freigesetzt. Im Konzentrat unverträglich gegenüber Metallen und Metallionen. Deren Präsenz führt zu stark beschleunigtem Abbau von Aktivchlor. In Anwendungskonzentration mit Edelstahl verträglich.
- Bei Brand oder bei Kontakt mit Säure ist die Bildung von giftigem Chlorgas und von Chloraten möglich.



## 6. BMB® 3

### 6.1. Gefährliche Inhaltsstoffe

Wasserstoffperoxid, Zitronensäure

### 6.2. Sicherheitshinweise



Verursacht schwere Verätzungen  
der Haut und schwere Augenschäden.

---



Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---



Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

---



Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dampf, Aerosol nicht einatmen.

---



Schutzhandschuhe,  
Schutzkleidung, Augenschutz  
und Gesichtsschutz tragen.

---



Bei Verschlucken: Mund ausspülen.  
Kein Erbrechen herbeiführen.

---



Bei Berührung mit der Haut (oder Haar):  
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.  
Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

---



Bei Einatmen: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

---



Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

---



Bei Explosion oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---



Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

---

### 6.3. Lagerung

- Behälter vor Verschmutzung schützen, nicht gasdicht verschließen (Originaldeckel verwenden!). Von Wärmequellen fernhalten, kühl und lichtgeschützt lagern. Niemals Produktreste in den Behälter zurückschütten. Nicht unter dem Schmelzpunkt lagern.
- Geeignet sind: Behälter aus Polyethylen (HDPE, LDPE), Polypropylen, PVC, Glas. Ungeeignet sind: Behälter aus Metallen aller Art.
- Ausschließlich im Originalbehälter und mit Originalverschluss aufbewahren. In einem für die Lagerung von Chemikalien geeigneten, gut belüfteten Raum lagern.
- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Eisen, Wasser, Laugen aufbewahren.
- Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Für Kinder unerschbar aufbewahren.

#### 6.4. Stabilität und Reaktivität

- Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
- Langsamer Abbau von Aktivsauerstoff ist produktinhärent.
- Nur exakt nach Vorschrift zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Sauerstoff) freigesetzt werden können. Niemals mit unverdünnten anderen Produkten verwenden!
- Lagerung bei Temperaturen über + 40°C führt zum beschleunigten Abbau von Aktivsauerstoff (Berstgefahr!)
- Bei Kontakt mit Laugen und oder Metallabrieb entbindet sich spontan Sauerstoff (Berstgefahr!)
- Bei Brand oder bei Kontakt mit Lauge ist die Freisetzung von brandförderndem Sauerstoff möglich.



Genauere Informationen zu den Produkten BMB® 1 – 3 finden Sie in den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern.

---

#### 7. Entsorgung von BMB®1-3

- Die leeren Flaschen müssen vor der Entsorgung gründlich mit Wasser gespült werden und können danach im Hausmüll (Restmüll) entsorgt werden.
- Sollte sich noch Restflüssigkeit in den Flaschen befinden, müssen diese mit viel Wasser in das Waschbecken geleert werden.
- Die Baumwolltücher und/oder Küchenrolle kann ebenfalls im Hausmüll (Restmüll entsorgt werden).

**Copyright:** 2020 BMB Gebäudehygiene GmbH

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil dieser Bedienungsanleitung darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung der BMB Gebäudehygiene GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Zuwiderhandlungen können strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.



**BMB Gebäudehygiene GmbH**

Dr.-Franz-Wilhelm-Strasse 2

3500 Krems an der Donau · AUSTRIA

Telefon: +43 (0) 660 / 262 0 262

E-Mail: [support@schimmelhotline.com](mailto:support@schimmelhotline.com)

[www.schimmelhotline.com](http://www.schimmelhotline.com)